

Ein Ergebnis, das sich immer noch sehen lassen kann

## Letzter Erhöhungsschritt Einkommensrunde 2012



Die Einkommensrunde 2012 mit Bund und Kommunen hatte ein Ergebnis gebracht, das sich immer noch sehen lassen kann. Nach dem ersten Erhöhungsschritt von 3,5 Prozent im März 2012 und dem zweiten Anfang dieses Jahres in Höhe von 1,4 Prozent, steigen die Entgelte jetzt zum August 2013 nochmals um 1,4 Prozent. Unter Einrechnung von Zinseffekten ist das eine Erhöhung um 6,42 Prozent. Auszubildende können am 1. August 2013 eine Erhöhung von 40 Euro mehr im Monat verbuchen. Das sind spürbare Verbesserungen für alle Kolleginnen und Kollegen.

**STARKES LAND  
FAIRE LÖHNE!**

**TV-V Entgelttabelle für die Entgeltgruppen 1 bis 15**  
Gültig ab 1. August 2013 (Erhöhung um 1,4 Prozent)

Regulärer Stufenanstieg (§ 5 Abs 2 TV-V):		nach 1 Jahr Stufe 1	nach 2 Jahren Stufe 2	nach 3 Jahren Stufe 3	nach 4 Jahren Stufe 4	nach 5 Jahren Stufe 5
EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
15	4.637,58	5.152,85	5.647,52	6.107,86	6.533,83	6.925,43
14	4.328,40	4.768,11	5.194,09	5.606,32	5.997,94	6.355,21
13	4.053,59	4.465,83	4.864,29	5.255,91	5.558,21	5.805,57
12	3.778,76	4.142,91	4.507,03	4.816,21	5.118,52	5.331,36
11	3.538,28	3.874,94	4.170,37	4.424,62	4.637,58	4.816,21
10	3.297,83	3.613,88	3.923,04	4.129,14	4.273,43	4.376,46
9	3.091,71	3.366,53	3.634,50	3.819,99	3.888,70	3.991,76
8	2.885,63	3.064,23	3.215,38	3.359,69	3.503,96	3.607,02
7	2.679,50	2.844,38	2.988,66	3.091,71	3.160,44	3.229,13
6	2.507,72	2.658,87	2.796,28	2.892,47	2.947,43	2.995,53
5	2.335,98	2.480,24	2.603,93	2.693,23	2.748,20	2.837,50
4	2.198,54	2.335,98	2.452,77	2.535,21	2.590,17	2.720,71
3	2.061,15	2.171,07	2.260,38	2.335,98	2.384,07	2.487,10
2	1.923,72	2.040,53	2.143,60	2.219,18	2.267,27	2.294,73
1			1.717,62			

## Stärke gezeigt – Erfolg erkämpft

Möglich war dieses Ergebnis nicht nur, weil die Rahmenbedingungen gestimmt haben, sondern auch, weil wir den Arbeitgebern Anfang 2012 verdeutlicht haben, dass wir nicht klein begeben. Zusammen haben wir dafür gekämpft, dass 2012 und 2013 nicht wieder zu Jahren der Reallohnverluste werden. Mitglieder aller Fachgewerkschaften standen in großer Zahl und mit hoher Motivation zusammen auf der Straße und haben den Arbeitgebern gezeigt, dass es Zeit für ein Umdenken, weg von der Sparpolitik auf dem Rücken der Beschäftigten, ist.

## Vorbereitungen für 2014 laufen schon

In wenigen Monaten beginnt die Einkommensrunde 2014. „Wir rechnen nicht damit, dass es einfach wird“, erklärt Willi Russ, Fachvorstand Tarifpolitik und Verhandlungsführer des dbb. „Das war es noch nie. Darum fangen wir jetzt auch schon mit den ersten Vorbereitungen an. Die Messlatte aus 2012 hängt hoch, aber wenn wir alle hinter unseren berechtigten Forderungen stehen, werden wir auch 2014 Erfolge einfahren.“



## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

**Der dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



### Bestellung weiterer Informationen

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Dienststelle/Betrieb

Beruf

Beschäftigt als:

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r | <input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in       |
| <input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin     | <input type="checkbox"/> Anwärter/in             |
| <input type="checkbox"/> Rentner/in          | <input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in |
- Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.
- Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.
- Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
**dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin,**  
Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399, E-Mail: [tarif@dbb.de](mailto:tarif@dbb.de), Internet: [www.dbb.de](http://www.dbb.de)